



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 05.05.2023 bis 07.05.2023

Brand eines Einfamilienhauses

Kunrau, 05.05.2023, 13:20 Uhr

Am frühen Nachmittag wird der Brand eines Einfamilienhauses in Kunrau gemeldet. Bei Eintreffen der Polizei hatte die Feuerwehr bereits mit den Löscharbeiten begonnen, wobei 39 Kameraden zum Einsatz kamen. Erst nach Abschluss der Löscharbeiten konnte das Objekt begangen und in Augenschein genommen werden. Der hintere Teil des Hauses sowie der Dachstuhl wurden dabei stark beschädigt. Die Eigentümerin war zur Zeit des Ausbruchs nicht zu Hause. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Schaden wird auf 100.000 € geschätzt. Die Ursache des Brandes ist nun Teil der Ermittlungen. Der Brandort wurde beschlagnahmt.

Trunkenheit im Verkehr

Gardelegen, Bismarker Str., 06.05.2023, 04:21 Uhr

Im Rahmen der Streife wurde in der Bismarker Straße in Gardelegen ein 20-jähriger Fahrradfahrer festgestellt, welcher durch fehlende Beleuchtung auffiel und nach Ansprache durch die Beamten versuchte sich der Kontrolle zu entziehen. Der Radfahrer konnte jedoch wenig später gestoppt und kontrolliert werden. Während der Kontrolle stellten die Beamten Anzeichen für Alkoholkonsum fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,43 ‰. Der junge Mann musste die Beamten daraufhin zur Blutprobenentnahme ins Krankenhaus begleiten. Ihn erwartet nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Geschwindigkeitskontrollen

Altmarkkreis Salzwedel, 06.05.2023

Im Altmarkkreis Salzwedel wurden am Samstag mehrere Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Hierbei wurden u.a. auf der Bundesstraße 248, in den Ortslagen Kunrau, Rohrberg, Kahrstedt und Winterfeld Messstellen aufgebaut. Hierbei mussten insgesamt 22 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt werden, acht Fahrzeugführer im Bußgeldbereich. Schnellster war ein 32-jähriger VW-Fahrer mit 78 km/h in Kahrstedt.

Graffiti an Hauswand

Salzwedel, Ernst-Thälmann-Str., 06.05.2023, 18:12 Uhr

Durch eine Spaziergängerin wird gemeldet, dass ein Kind eine Hauswand beschmiert habe. Vor Ort bestätigte sich der Sachverhalt. Durch zwei 13-jährige Mädchen wurde der Wortlaut „wir waren hier“ mittels eines Stiftes auf die Hauswand geschrieben. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 100 € geschätzt. Die Mädchen wurden an die Erziehungsberechtigten übergeben. Auch wenn die Mädchen noch nicht strafmündig sind, wird ein Verfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

L 22, Kusey in Richtung Klötze, 06.05.2023, 21:55 Uhr

Die 60-jährige Fahrerin eines BMW befuhr die L22 von Kusey kommend in Richtung Klötze. Aus bislang unbekannter Ursache kam die Fahrzeugführerin nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte frontal mit einem Straßenbaum. Dabei wurde das Fahrzeug stark deformiert und die Fahrzeugführerin im Fahrzeug eingeklemmt. Erst durch die Freiwillige Feuerwehr konnte die Frau aus dem Fahrzeug geborgen und im Anschluss medizinisch versorgt werden. Die Frau wurde bei dem Unfall schwer, glücklicherweise jedoch nicht lebensbedrohlich verletzt. Das Fahrzeug musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die L22 wurde für etwa 1,5 Stunden voll gesperrt.

Festnahme nach einer versuchten Körperverletzung

07.05.2023, 02:05 Uhr, Salzwedel, Lüneburger Straße

Durch einen 23-jährigen Salzwedeler wird eine Körperverletzung im Bereich der Lüneburger Straße gemeldet. Ein 30-jähriger

soll versucht haben, ihm in den Intimbereich zu treten. Während der Sachverhaltsaufnahme durch die eingesetzten Beamten stellte sich heraus, dass niemand verletzt wurde und die beiden sich eigentlich kennen. Eine Überprüfung der Personalien ergab jedoch, dass gegen den 30-jährigen ein Haftbefehl vorliegt. Da die Person die erforderliche Geldstrafe nicht entrichten konnte, wurde er festgenommen und zur nächstgelegenen JVA verbracht, in welcher er aller Voraussicht nach nun die nächsten 70 Tage verbringen darf.

Brand von Müllcontainern

07.05.2023, 02:50 Uhr, Gardelegen, Buschhorstweg

Über die Rettungsleitstelle wird bekannt, dass im Bereich des Buschhorstweges Müllcontainer brennen sollen. Vor Ort wurden insgesamt vier brennende Müllcontainer festgestellt. Davon waren drei aus Kunststoff, welche bei dem Brand völlig zerstört wurden. Der Brand wurde durch 15 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gelöscht. Ein Strafverfahren wird eingeleitet. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 1500 € geschätzt.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de